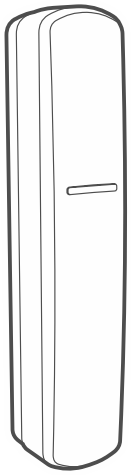
Multipurpose Detector

AXD-200

DE

Firmwareversion 1.07



CE

axd-200_BW_de 08/26

SATEL sp. z o.o. • ul. Budowlanych 66 • 80-298 Gdańsk • POLEN
Tel. +48 58 320 94 00
www.satel.pl

WICHTIG

Das Gerät soll durch qualifiziertes Fachpersonal installiert werden.

Eingriffe in die Konstruktion, eigenmächtige Reparaturen oder Änderungen, die vom Hersteller nicht erlaubt sind, lassen die Garantie entfallen.

Beschreibung der Symbole auf dem Gerät:

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der geltenden EU-Richtlinien.

Das Gerät darf nicht im Haushaltsmüll entsorgt werden. Es ist gemäß den geltenden Umweltschutzvorschriften zu entsorgen (das Gerät wurde nach dem 13. August 2005 auf den Markt gebracht).

Das Gerät ist für die Montage in Innenräumen bestimmt.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der Technischen Regelwerke der Eurasischen Zollunion.

Das Ziel der Firma SATEL ist ständig die höchste Qualität der Produkte zu gewährleisten, was zu Veränderungen in der technischen Spezifikation und der Software führt. Aktuelle Informationen über die eingeführten Änderungen sind auf unserer Website https://support.satel.pl zu finden.

Hiermit erklärt SATEL sp. z o.o., dass der Funkanlagentyp AXD-200 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.satel.pl/ce

Symbole in der Anleitung

Warnung – Information zur Sicherheit von Benutzern, Geräten usw.

Hinweis – Empfehlung oder zusätzliche Information.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Eigenschaften 2
2. Beschreibung 3
3. Installation 4
   3.1 Hinweise zur Installation 5
   3.2 Montage 5
4. Test 8
5. Batteriewechsel 9
6. Technische Daten 9

Der Melder AXD-200 (Multipurpose Detector) kann eingesetzt werden als:

- Erschütterungsmelder – erkennt Erschütterungen, die bei Aufbruchsversuchen von Tür oder Fenster entstehen.
- Öffnungsmelder – erkennt das Öffnen von Tür oder Fenster. An den Melder kann ein verdrahteter NC-Melder (z. B. verdrahteter Öffnungsmelder) angeschlossen werden. Der eingebaute Öffnungssensor kann ausgeschaltet werden.
- Öffnungs- und Erschütterungsmelder – erkennt Erschütterungen, die bei Aufbruchsversuchen von Tür oder Fenster entstehen, sowie das Öffnen von Tür oder Fenster. An den Melder kann ein verdrahteter NC-Melder (z. B. verdrahteter Öffnungsmelder) angeschlossen werden. Der eingebaute Öffnungssensor kann ausgeschaltet werden.
- Wassermelder – erkennt austretendes Wasser im Raum. Erfordert den Kauf der Sonde FPX-1 von SATEL.
- Temperatursensor – misst die Lufttemperatur.
- Rollladenmelder – erkennt das Öffnen von Tür oder Fenster. An den Melder kann ein verdrahteter Rollladenmelder und verdrahteter NC-Melder (z. B. verdrahteter Öffnungsmelder) angeschlossen werden.

Die Anleitung ist für den im BE WAVE System installierten Melder bestimmt.

1. Eigenschaften

- Erkennung von Erschütterungen und Schwingungen. [*Erschütterungsmelder* / *Öffnungs-und Erschütterungsmelder*]
- Erkennung der Tür- und Fensteröffnung usw. [*Öffnungsmelder* / *Öffnungs-und Erschütterungsmelder* / *Rollladenmelder*]
- Eingang für den Anschluss eines verdrahteten Melders Typ NC. [*Öffnungsmelder* / *Öffnungs- und Erschütterungsmelder / Rollladenmelder*]
- Eingang für den Anschluss eines verdrahteten Rollladenmelders. [*Rollladenmelder*]
- Eingang für den Anschluss der FPX-1 Sonde. [*Wassermelder*]
- Möglichkeit zum Ausschalten des eingebauten Öffnungssensors [*Öffnungsmelder* / *Öffnungs- und Erschütterungsmelder*].
- Betrieb im Frequenzband 868 MHz.
- AES-verschlüsselte bidirektionale Funkkommunikation.
- Diversifizierung der Übertragungskanäle – 4 Kanäle, die automatische Auswahl eines Kanals ermöglichen, der die Übertragung ohne Interferenz mit anderen Signalen erlaubt.
- Programmieren der Einstellungen per Fernzugriff.
- Fernaktualisierung der Firmware.
- Eingebauter Temperatursensor (Messbereich: -10°C...+55°C).
- LED-Anzeige.
- Stromversorgung mit Batterie CR123A 3 V.
- Kontrolle des Batteriezustandes.
- Sabotageschutz vor Öffnung des Gehäuses und Abreißen von der Montageoberfläche.
- Magnet zur Aufbau- und Einbau-Montage im Lieferumfang enthalten (der Magnet wird verwendet, wenn der Melder als *Öffnungsmelder*, *Öffnungs- und Erschütterungsmelder* oder *Rollladenmelder* betrieben wird).

2. Beschreibung

Alarme

Die Umstände, unter welchen der Melder einen Alarm melden kann, hängen vom gewählten Meldertyp ab.

Erschütterungsmelder

- nach der Erkennung einer Erschütterung,
- nach der Öffnung des Sabotagekontaktes [Sabotagealarm].

Öffnungsmelder

- nach der Entfernung des Magneten vom Magnetkontakt (Fenster- oder Türöffnung),
- nach dem Öffnen des Eingangs M1 (Verletzung des an den Eingang M1 angeschlossenen Melders),
- nach der Öffnung des Sabotagekontaktes [Sabotagealarm].

Öffnungs- und Erschütterungsmelder

- nach der Entfernung des Magneten vom Magnetkontakt (Fenster- oder Türöffnung),
- nach der Erkennung einer Erschütterung,
- nach dem Öffnen des Eingangs M1 (Verletzung des an den Eingang M1 angeschlossenen Melders),
- nach der Öffnung des Sabotagekontaktes [Sabotagealarm].

Wassermelder

- nach der Erkennung eines Wasseraustritts (der Wasserstand hat den Punkt erreicht, in dem sich die Wassersonde FPX-1 befindet),

Der Wassermelder meldet Alarm und Ende des Alarms mit einer Verzögerung von ein paar Sekunden.

- nach der Öffnung des Sabotagekontaktes [Sabotagealarm].

Temperatursensor

- nach der Öffnung des Sabotagekontaktes [Sabotagealarm].

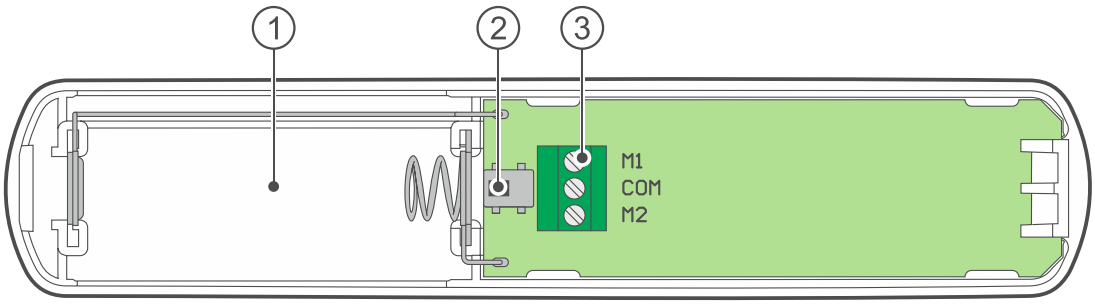
Rollladenmelder

- nach der Entfernung des Magneten vom Magnetkontakt (Fenster- oder Türöffnung),
- nach dem Hoch- / Runterfahren der Rollläden, die vom an den Eingang M2 angeschlossenen Rollladenmelder überwacht werden,
- nach dem Öffnen des Eingangs M1 (Verletzung des an den Eingang M1 angeschlossenen Melders),
- nach dem Öffnen des Eingangs M2 (kein Rollladenmelder) [Sabotagealarm],
- nach der Öffnung des Sabotagekontaktes [Sabotagealarm].

Elektronikplatine

Entfernen Sie die Elektronikplatine nicht aus dem Gehäuse, damit die Komponenten auf der Platine nicht beschädigt werden.

1



Die Abbildung 1 stellt das Innere des Melders nach dem Öffnen des Gehäuses dar.

(1) Batteriefach (CR123A 3 V).

(2) Sabotagekontakt.

(3) Klemmen:

M1 - Klemme zum Anschluss eines verdrahteten NC-Melders (*Öffnungsmelder* / *Öffnungs- und Erschütterungsmelder* / *Rollladenmelder*) oder der Wassersonde FPX-1 (*Wassermelder*).

COM - Masse.

M2 - Klemme zum:

– Ausschalten des eingebauten Öffnungssensors (*Öffnungsmelder* / *Öffnungs- und Erschütterungsmelder*). Wenn Sie den eingebauten Öffnungssensor ausschalten wollen, verbinden Sie die Klemme M2 mit der COM-Klemme.

– Anschluss des Rollladenmelders (*Rollladenmelder*).

Werksseitig sind die Klemmen M1 und COM mit einem Draht kurzgeschlossen. Entfernen Sie den Draht nicht, wenn Sie nicht vorhaben, einen verdrahteten Melder oder die Wassersonde an die Klemmen anzuschließen.

LED-Anzeige

Nach dem Einlegen der Batterie blinkt die LED-Anzeige ca. 10 Sekunden lang. Danach wird sie nur dann eingeschaltet, wenn der Diagnosemodus im System aktiviert ist. Sie signalisiert:

- periodische Kommunikation – kurzer Blitz.
- Alarm – leuchtet 2 Sekunden lang.

3. Installation

Bei der Verwendung einer anderen Batterie als die vom Hersteller empfohlene oder beim falschen Umgang mit der Batterie besteht Explosionsgefahr.

Die Batterie darf nicht zerquetscht, zerschnitten oder hohen Temperaturen ausgesetzt (ins Feuer geworfen, in den Ofen gelegt u. ä.) werden.

Setzen Sie die Batterie nicht einem sehr niedrigen Druck aus, da die Gefahr der Batterieexplosion oder des Austretens von brennbaren Flüssigkeiten oder von Gas besteht.

Bei der Montage und Austausch der Batterie besonders vorsichtig vorgehen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die Folgen einer falschen Batteriemontage.

Es besteht Verletzungsgefahr, wenn sich ein in einer Höhe von mehr als 2 Metern montierter Melder löst.

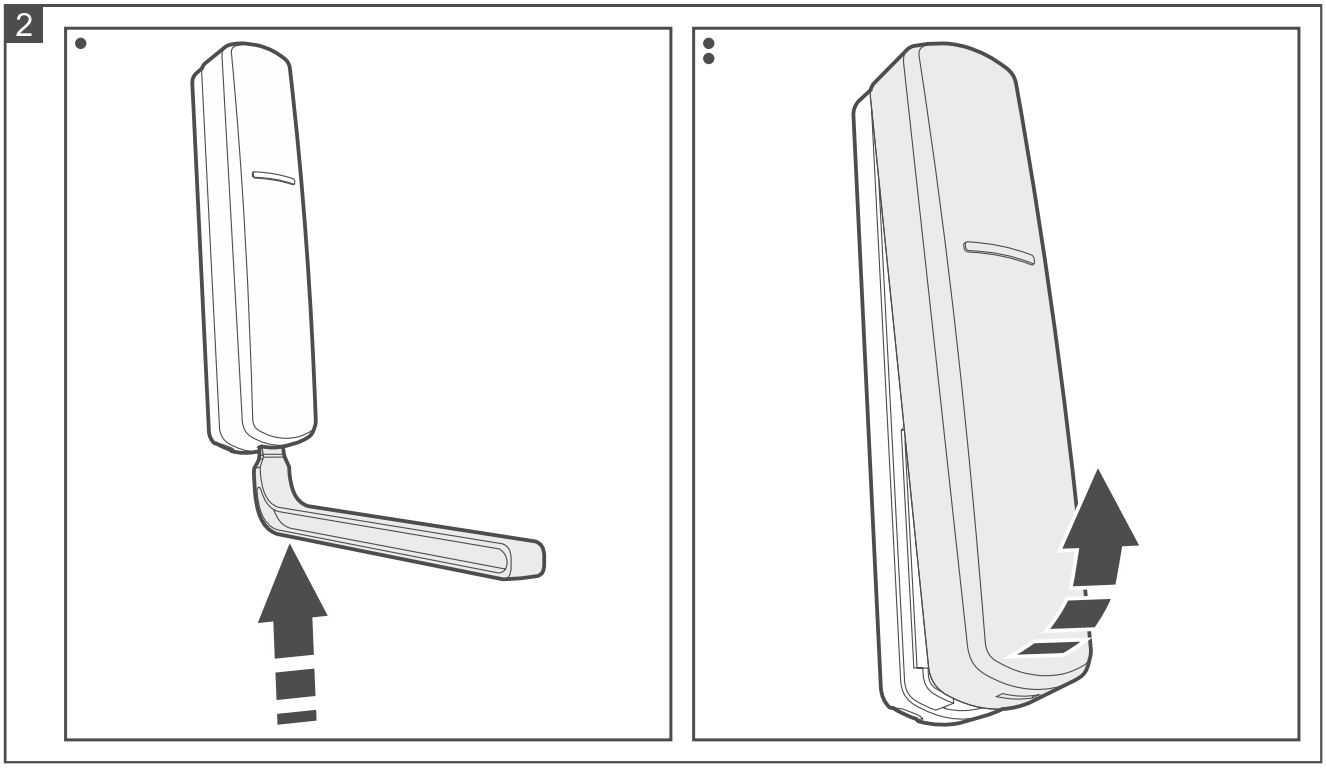
3.1 Hinweise zur Installation

- Der Melder sollte in geschlossenen Räumen mit normaler Luftfeuchtigkeit installiert werden.
- Installieren Sie den Melder nicht im Außenbereich.
- Bei der Wahl des Installationsortes berücksichtigen Sie die Funkreichweite.
- Dicke Mauern, Metallwände usw. verringern die Reichweite des Funksignals.
- Wenn Sie ein doppelseitiges Klebeband zur Montage verwenden, beachten Sie, dass es angedrückt werden muss. Kleben Sie das Klebeband zuerst auf das Gerät und drücken Sie es ein paar Sekunden an, dann kleben Sie das Gerät auf den Untergrund und drücken Sie es ein paar Sekunden an.

Öffnungsmelder / Öffnungs- und Erschütterungsmelder / Rollladenmelder

- Montieren Sie den Melder am Fenster- / Türrahmen (feste Oberfläche). Es wird empfohlen, den Melder im oberen Teil des Fensterrahmens zu montieren, weil dies das Risiko einer Überflutung des Melders bei Regen, wenn das Fenster gekippt oder geöffnet ist, verringert.
- Montieren Sie den Magneten an dem Fenster / der Tür (bewegliche Oberfläche).
- Montieren Sie den Melder nicht auf ferromagnetischen Oberflächen oder in der Nähe von starken magnetischen oder elektrischen Feldern.
- Zum Anschluss des verdrahteten NC-Melders / Rollladenmelders verwenden Sie Leitungen mit einem Querschnitt von 0,5-0,75 mm^2. Die Länge der Leitungen darf 3 m nicht überschreiten.

3.2 Montage



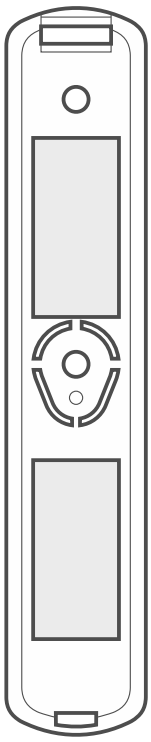
Die Abbildungen zeigen eine vertikale Montage, aber der Melder kann in beliebiger Lage montiert werden (dies hat keinen Einfluss auf seine Betriebsweise).

1. Öffnen Sie das Gehäuse des Melders (Abb. 2). Das in der Abbildung angezeigte Werkzeug zur Öffnung des Gehäuses ist im Lieferumfang des Melders enthalten.
2. ***Öffnungsmelder / Öffnungs- und Erschütterungsmelder / Rollladenmelder.*** Wenn Sie einen verdrahteten NC-Melder oder Rollladenmelder anschließen wollen:
   – machen Sie eine Öffnung im Gehäuseunterteil für das Kabel.
   – führen Sie das Kabel des Melders durch die angefertigte Öffnung.
3. ***Wassermelder:***
   – machen Sie eine Öffnung im Gehäuseunterteil für das Kabel.
   – führen Sie das Kabel der Wassersonde FPX-1 durch die angefertigte Öffnung.

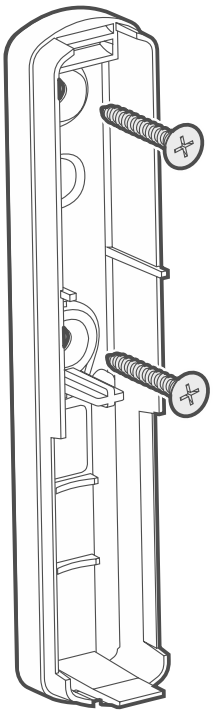
Die Wassersonde FPX-1 ist separat zu erwerben.

4. Wenn der Melder mit doppelseitigem Klebeband an der Montagefläche befestigt werden soll (Abb. 3):
   – kleben Sie das Band an das Gehäuseunterteil an.
   – kleben Sie das Gehäuseunterteil an die Montagefläche an.

3



4



5. Wenn der Melder mit Schrauben an der Montagefläche befestigt werden soll:
   – halten Sie das Gehäuseunterteil an die Montagefläche und markieren Sie die Position der Montagelöcher.
   – bohren Sie Löcher für Montagedübel im Untergrund. Die mitgelieferten Dübel sind für Beton oder Ziegel. Im Falle eines anderen Untergrundes (Gips, Styropor) verwenden Sie andere, entsprechend angepasste Dübel.
   – schrauben Sie das Gehäuseunterteil an die Montagefläche an (Abb. 4).

Wenn der Melder einen Abriss von der Montagefläche erkennen soll, befestigen Sie den Melder mit Schrauben.

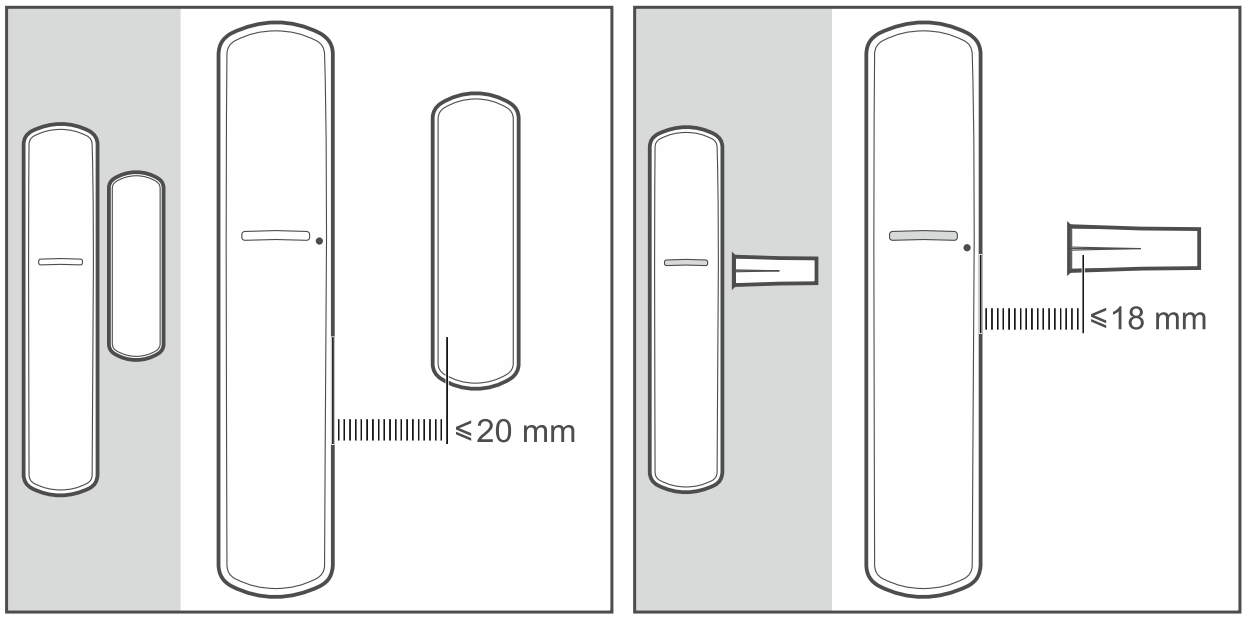
Der Melder muss den Abriss von der Montagefläche erkennen, falls er die Anforderungen der Norm EN 50131 für Grade 2 erfüllen soll.

Wenn der Melder als Erschütterungsmelder *oder* Öffnungs- und Erschütterungsmelder *betrieben werden soll, wird es empfohlen, ihn mit Schrauben an der Montagefläche zu montieren.*

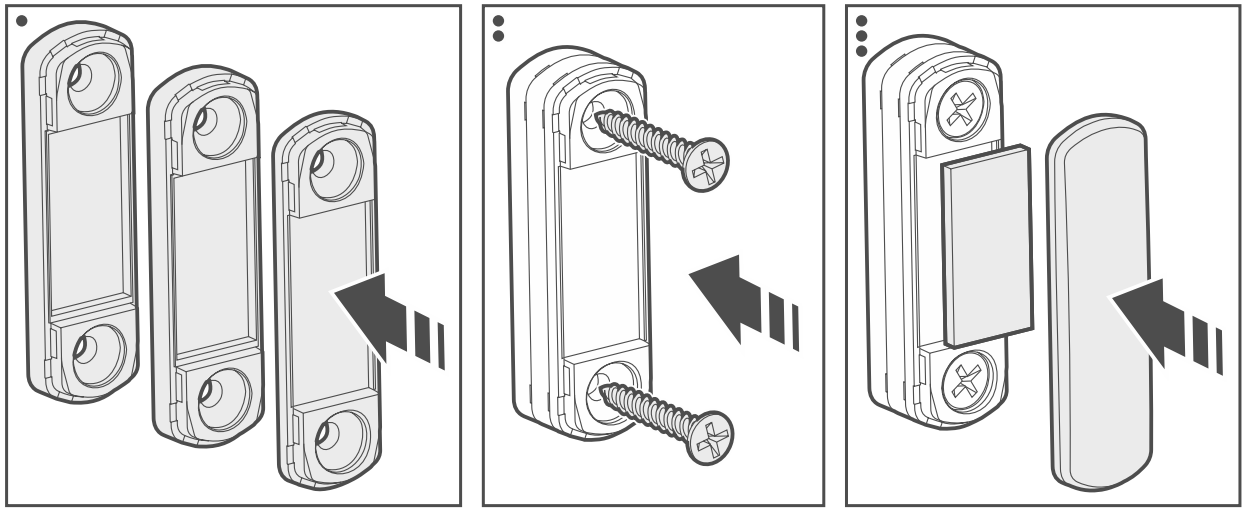
6. ***Öffnungsmelder / Öffnungs- und Erschütterungsmelder / Rollladenmelder.*** Montieren Sie den Magneten wie in Abbildung 5 dargestellt. Den Aufbau-Magneten können Sie mit doppelseitigem Klebeband oder Schrauben befestigen. Sie können ein paar Distanzelemente verwenden (Abb. 6). Zur Anfertigung der Öffnung für den Einbau-Magneten verwenden Sie ø9 mm Bohrer.

*Montieren Sie keinen Magneten, wenn Sie vorhaben, den eingebauten Öffnungssensor auszuschalten (*Öffnungs- und Erschütterungsmelder*).*

5



6

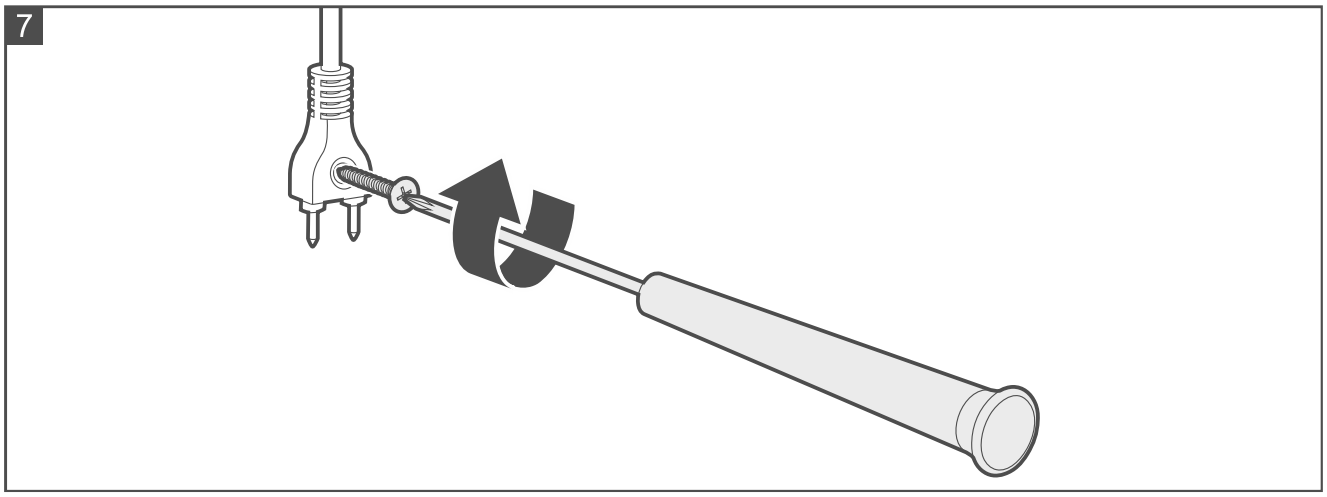


7. ***Öffnungsmelder / Öffnungs- und Erschütterungsmelder***:
   – wenn Sie einen verdrahteten NC-Melder anschließen, schrauben Sie die Leitungen des Melders an die Klemmen COM und M1 auf der Elektronikplatine an.

– wenn Sie den eingebauten Öffnungssensor ausschalten wollen, verbinden Sie die Klemmen M2 und COM mit einer Leitung.

8. ***Wassermelder***:
   – schrauben Sie die Wassersonde an die Wand an (Abb. 7).
   – schrauben Sie die Leitungen der Sonde an die Klemmen COM und M1 auf der Elektronikplatine an.

7



9. ***Rollladenmelder***:
   – schrauben Sie die Leitungen des Rollladenmelders an die Klemmen COM und M2 auf der Elektronikplatine an.
   – wenn Sie einen verdrahteten NC-Melder anschließen, schrauben Sie die Leitungen des Melders an die Klemmen COM und M1 auf der Elektronikplatine an.
10. Fügen Sie den Melder dem System hinzu (siehe Anleitung des BE WAVE Controllers oder der Zentrale des BE WAVE Hybrid Systems). Wenn der Befehl zum Einschalten des Gerätes eingeblendet wird, legen Sie die Batterie in den Melder ein.
11. Schließen Sie das Gehäuse des Melders.

4. Test

1. Starten Sie den Diagnosemodus im System (siehe Anleitung des BE WAVE Controllers oder der Zentrale des BE WAVE Hybrid Systems).
2. Je nach Typ des Melders und seiner Konfiguration prüfen Sie, ob die LED-Anzeige leuchten wird:
   – nach einem starken Stoß auf die vom Melder geschützte Oberfläche, [*Erschütterungsmelder*]
   – nach der Entfernung des Magneten (Fenster- oder Türöffnung), [*Öffnungsmelder* / *Öffnungs- und Erschütterungsmelder* / *Rollladenmelder*]
   – nach der Verletzung des an den Eingang M1 angeschlossenen Melders, [*Öffnungsmelder / Öffnungs- und Erschütterungsmelder / Rollladenmelder*]
   – nach dem Hoch- / Runterfahren der vom Rollladenmelder überwachten Rollläden, [*Rollladenmelder*]
   – nach dem Tunken der Sonde FPX-1 ins Wasser. [*Wassermelder*]
3. Beenden Sie den Diagnosemodus.

5. Batteriewechsel

Verbrauchte Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern sind entsprechend den geltenden Umweltschutzrichtlinien zu entsorgen.

Die Be Wave App wird Sie über schwache Batterie im Melder benachrichtigen. Eine schwache Batterie sollte so schnell wie möglich ausgetauscht werden.

1. Tippen / klicken Sie in der Be Wave App / im Programm BE WAVE Soft auf den Raum, in welchem der Melder installiert ist.
2. Tippen / klicken Sie auf den Namen des Melders.
3. Starten Sie die Funktion *Batterieaustausch*.
4. Öffnen Sie das Gehäuse des Melders.
5. Nehmen Sie die entladene Batterie heraus.
6. Warten Sie 1 Minute ab.
7. Legen Sie neue Batterie ein.
8. Schließen Sie das Gehäuse des Melders.
9. Starten Sie in der Be Wave App / im Programm BE WAVE Soft die Funktion *Gerät entsperren*.

6. Technische Daten

Betriebsfrequenzband	868,0 MHz ÷ 868,6 MHz
Funkreichweite (im freien Gelände)	bis zu 1300 m
Batterie	CR123A 3 V
Erwartete Batteriebetriebszeit	bis zu 2 Jahre
Ruhestromaufnahme	55 µA
Spannung zur Meldung der schwachen Batterie	2,75 V
Sensibilität des Eingangs M1 (NC)	240 ms
Temperaturmessung im Bereich	-10°C...+55°C
Genauigkeit der Temperaturmessung	±1°C
Erfüllte Normen	EN 50130-4, EN 50130-5, EN 50131-1, EN 50131-2-6, EN 50131-5-3
Sicherheitsklasse nach EN 50131-2-6	Grade 2
Umweltklasse nach EN 50130-5	II
Betriebstemperaturbereich	-10°C...+55°C
Max. Feuchtigkeit	93±3%
Abmessungen vom Gehäuse des Gerätes	20 x 102 x 23 mm
Abmessungen vom Gehäuse des Magneten für die Aufbau-Montage	15 x 52 x 6 mm
Abmessungen der Unterlage des Magneten für die Aufbau-Montage	15 x 52 x 6 mm
Abmessungen vom Gehäuse des Magneten für die Einbau-Montage	ø10 x 28 mm
Gewicht	59 g

Öffnungsmelder / Öffnungs- und Erschütterungsmelder / Rollladenmelder

Max. Spalt

Aufbau-Magnet	20 mm
Einbau-Magnet	18 mm

Erschütterungsmelder / Öffnungs- und Erschütterungsmelder

Erfassungsreichweite von Erschütterungen (abhängig von der Montagefläche).....bis zu 3 m

Die angegebene Reichweite sollte als ungefähr betrachtet werden. Die tatsächliche Reichweite ist zu bestimmen, indem Tests nach der Befestigung des Melders durchgeführt werden.